

Erfahrungsbericht Guadalajara Sommersemester 2015

Ich habe mich für mein Auslandssemester im Herbst 2013 beworben und im Sommer 2013 mit dem Spanischlernen begonnen. Ich lernte anfangs nur mit Babel und Duolingo und im Wintersemester belegte ich einen Spanischkurs A2. Kurz vor dem Aufenthalt lies ich immer die Nachrichten, einfache Bücher und schaute Serien auf Spanisch. Generell muss man nicht über die besten Spanischkenntnisse verfügen, man kommt relativ schnell rein und Mexikaner sprechen sehr klar. Ich flog am 10.01.15 mit Condor nach Guadalajara, da das Semester offiziell am 19.01.15 begann, jedoch für Austauschstudenten eine Woche später. Das Semester beginnt somit früher, die Information auf der Med Uni Homepage ist falsch. Der Flug kostete so ca. 750 Euro mit einmal Umbuchen, es wäre auch um einiges billiger gegangen, aber da ich zeitlich nicht flexibel war musste ich diesen Preis bezahlen.

Wohnungssuche

Ich habe die ersten Tage bei einer jetzt guten Freundin, die ich über die Website Couchsurfing kennengelernt habe, verbracht um mir in Guadalajara eine Wohnung zu suchen. Ich habe im Zentrum gewohnt, es ist eher traditionell mexikanisch im Kolonialstil und mit Märkten, und wird wegen den Obdachlosen eher als unsicher beschrieben. Im Septimo, das ich absolviert habe war es nicht so wichtig in der Nähe des Hospital Civil Viejo oder Nuevo zu wohnen, da die Lehrveranstaltungen in Krankenhäusern ganz Guadalajara stattgefunden haben. Wenn man aber andere Fächer wie Gynäkologie oder Pädiatrie absolviert ist dies durch die Nähe durchaus empfehlenswert. Preislich liegt ein Zimmer in einer WG zwischen 120 und 300 Euro. Hilfreiche Websites zur Wohnungssuche sind:

- <http://www.compartodepa.com.mx>
- <https://www.facebook.com/cuartosguadalajara>

Auswahl der Fächer

Wenn man einen etwas entspannteres Auslandssemester mir auch mal ein Paar Wochen frei haben will, dann sollte man Fächer des siebten Semesters, des Septimos belegen. Sie dauern jeweils 1-2 Wochen und können individuell am Anfang des Semesters gewählt werden. Die Voranerkennung würde ich empfehlen während des laufenden Semesters, nach der Fächerwahl, zu machen. Die Fächer des Septimos sind:

Clínicas Médicas Complementarias: Dermatología, Cardiología, Endocrinología, Gastroenterología, Hematología, Nefrología, Oncología und Reumatología
Clínicas Quirúrgicas Complementarias: Anestesiología, Cirugía Plástica y Reconstructiva, Coloproctología, Oftalmología, Ortopedia y Traumatología, Otorrinolaringología, Neumología, Tórax y Cardiología und Urología.

Sicherheit

De Sicherheit ist meiner Meinung ein sehr relatives Thema. Man sollte einige Grundregeln beachten, wie beispielsweise ab 22 oder manche sagen 24 Uhr nicht mehr alleine auf die Straße gehen und dann eben ein sehr günstiges Taxi nehmen. Ich habe in Mexiko einige Staaten bereist und auch im Norden und habe mich immer sicher gefühlt. Meiner Meinung übertreiben die Mexikaner auch ein bisschen mit ihrer Angst, aber man hört natürlich immer sehr viele Geschichten. Am wahrscheinlichsten wird man eher im Bus von einem Taschendieb bestohlen, so wie ich auch meine Sonnenbrille loswurde. Es kann immer passieren unter unglücklichen Umständen, dass man ausgeraubt wird, aber dies kann auch in Europa, den USA oder sonstwo passieren. Wenn man sich nicht wie ein leichtes Opfer verhält und unsichere Viertel vermeidet passiert dies auch nicht so schnell.

Reisen

In Mexiko gibt es einiges zu sehen und man könnte ein ganzes Jahr lang rumreisen. Empfehlenswert ist sicher Sayulita, 6 Stunden östlich von Guadalajara, ein kleines Surferdorf mit entspannter Atmosphäre. Auch Mexico City ist nur ca. 6 Stunden entfernt, die Stadt mit den meisten Museen der Welt. Tequila der Ursprung des Getränks ist nur 1 Stunde entfernt und überaus unterhaltsam. Generell sollte man wenn man schon in der Nähe ist auch nach Kuba fliegen, sehr empfehlenswert.



Catedral de guadalajara



Algavenfeld, Tequila



Teotihuacan, Pyramiden nahe Mexico City

Generell hatte ich eine super Zeit in Guadalajara und auf meiner Reise danach.